



---

## Junge Wissenschaft trifft Politik – Andrea Nahles im Gespräch

## Einladung

Dienstag, 14. Oktober 2014, 17 Uhr  
Raum A 300

---

In Vollzeit fest angestellt in einem Betrieb arbeiten – jahrzehntelang sah so das Leitbild des klassischen Arbeitsverhältnisses aus. Dieses Modell hat ausgedient. Erwerbsverläufe sind heute weniger geradlinig, Beschäftigungsformen flexibler, viele Menschen haben prekäre Jobs. Wie verändert das unsere Vorstellung von einem „normalen“ Arbeitsleben? Müssen wir Arbeit und Arbeitszeit neu gestalten, auch mit Blick auf den demografischen Wandel? Wie gelingt eine gerechtere Verteilung von bezahlter und unbezahlter Arbeit zwischen Männern und Frauen?

---

*Pressekontakt:*

Claudia Roth  
Telefon: 030-25491-510  
claudia.roth@wzb.eu

Über diese und andere Fragen tauschen sich junge Sozialforscherinnen und Sozialforscher des WZB mit der Bundesministerin für Arbeit und Soziales aus.

### Die Zukunft der Arbeit

Andrea Nahles  
Bundesministerin für Arbeit und Soziales

Nach der Rede der Ministerin folgen Schlaglichter aus der Forschung des WZB:

Ellen von den Driesch spricht über gewonnene Jahre und eine **neue Einteilung der Lebensarbeitszeit**, Jan Paul Heisig über **Folgen und Vermeidung vorzeitiger Erwerbsaustritte**, Anette Fasang über das **Zusammenspiel von Geburts- und Erwerbsverhalten** und Reinhard Pollak über **Chancen- und Verteilungsgleichheit auf dem Arbeitsmarkt**.

Die Veranstaltung wird moderiert von Jutta Allmendinger, Präsidentin des WZB.

Das Gespräch wird von der Graphic-Recording-Künstlerin Gabriele Schlipf visualisiert. Wir zeichnen die Veranstaltung per Video auf.

*Um Anmeldung wird gebeten bis 13. Oktober bei Marie Unger:marie.unger@wzb.eu.*

*Wir bieten für die Zeit der Veranstaltung Kinderbetreuung an. Bitte richten Sie Ihren Betreuungswunsch bis zum 9. Oktober unter Angabe des jeweiligen Alters des Kindes an: marie.unger@wzb.eu*

---

Wissenschaftszentrum Berlin  
für Sozialforschung  
Reichpietschufer 50  
D-10785 Berlin  
Telefon +49 (30) 25491-0  
Telefax +49 (30) 25491684